

PRESSEMITTEILUNG - 2. SEPTEMBER 2020

# IMAGO

## BEFLÜGELT

Eine Modestrecke

von

**Esther Haase in der IMAGO Camera Berlin**

Kuratiert von Silvia Carapellese



Triptychon © Haase (2014), fotografiert in der IMAGO Camera

### 5. Oktober - 23. Oktober 2020

Im Rahmen des **Europäischen Monats der Fotografie Berlin 2020** (EMoP) stellt IMAGO eine unveröffentlichte Arbeit aus, die von der Modefotografin Esther Haase in der IMAGO Camera fotografiert wurde. Die Vernissage findet am 2. Oktober um 19:00 Uhr statt.

### BEFLÜGELT

Das Experiment begann 2014, als die Modefotografin **Esther Haase** (Hamburg/ London) in Berlin erstmals die **IMAGO Camera** entdeckte und für eine Modeshooting einsetzte.

**Susanna Kraus**, Künstlerin und operativer Kopf hinter IMAGO, stellte dafür ihr ganzes Können in der Handhabung der IMAGO Camera in Ihren Dienst. Auf diese Weise erforschte Esther Haase das Potenzial der Kombination von professionellem Modeshooting und der sperrigen, analogen 1:1 Fotografie in einem einzigen Projekt. Eine limitierte Auflage einzigartiger Schwarz-Weiß-Unikate entstand in außergewöhnlicher Teamarbeit unter Anwendung verschiedener analoger Techniken durch Susanna Kraus und dem konzeptuellen Auge von Esther Haase. Drei verschiedene Modelle nahmen mit besonderer Unterstützung der Stilistin Irina Skladkowski und der Maskenbildnerin Gabrielle Theurer an dem Projekt teil. Die Hutkreationen wurden von Philip Traecy, dem Hutmacher der Königin Elisabeth, entworfen.

Die Modestrecke führt uns in die theatralische Welt von IMAGO, der riesigen, einzigartigen Großformatkamera mit Sitz in Berlin. Die Modelle sind in eine flüchtige und verträumte Aura getaucht, die den Wert des Augenblicks im *Hier* und *Jetzt* in den Fokus rückt. Tatsächlich findet keine Nachbearbeitung statt. Alle Entscheidungen müssen einen Moment vor dem Betätigen des Auslösers getroffen werden. Jedes lebensgroße Foto ist das Ergebnis einer einzigen Direktbelichtung, und das bedeutet, dass es kein Negativ gibt. Die bühnenhaft wirkenden Bilder entstehen im Inneren der Kamera wofür Fotograf wie Sujet sich in sie hineinbegeben und in konzentrierter Abgeschlossenheit eigene Räume der Kreativität öffnen.

Der Fotograf und Filmemacher Andreas Michael Velten begleitete die Arbeit mit seiner Kamera und zeigt in einem Film den Entstehungsprozess der Bilder selbst. Dieser wird während der Ausstellung gezeigt.



Die großformatigen 1:1-Fotografien sind zusammen mit dem analogen Medium IMAGO Camera im IMAGO Kunstraum zu sehen.

<b>Ausstellungseröffnung</b>	<b>02.10.2020</b>	<b>19.00 Uhr</b>	
<b>Ausstellungsort</b>	<b>IMAGO CAMERA im Aufbau Haus am Moritzplatz</b> Prinzenstr. 85D, 10969 Berlin.		
<b>Finissage</b>	<b>23.10.2020</b>	<b>19.00 Uhr</b>	
<b>Öffnungszeiten</b>	<b>Mo-Fr</b>	<b>14.00 bis 19.00 Uhr</b>	freier Eintritt

Die Vernissage wird von einer Weinverkostung begleitet.

Künstler/innen und Kurator/in sind anwesend.

Aufgrund der aktuellen Coronabestimmungen wird auf eine einführende Rede verzichtet.

Alle Abstandsregeln werden eingehalten.

Informationsmaterial zu der Ausstellung wird im Kunstraum ausgelegt.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN UND ANFRAGEN

**IMAGO CAMERA, Aufbau Haus** Prinzenstr. 85D, 10969 Berlin.

+49 (0)30 52132617 | [info@imagocamera.com](mailto:info@imagocamera.com)

[www.imagocamera.com](http://www.imagocamera.com) | [s.carapellese@imagocamera.com](mailto:s.carapellese@imagocamera.com)

